

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Studierendenwerk Freiburg A. d. ö. R.
 Straße Basler Str. 2
 PLZ, Ort 79100 Freiburg
 Telefon _____ Fax _____
 E-Mail _____ Internet www.swfr.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 130 - 334

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Falkenbergerstraße 20, 79110 Freiburg

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Malerarbeiten

Aufstockung eines dreigeschossigen Bestandgebäudes des Studierendenwerkes Freiburg - Falkenbergerstraße

Ca. 3.300 m² Rauhfasertapete
 Beschichtung Stahlelemente

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Unternehmens Unklarheiten, so hat es die Vergabestelle vor Angebotsabgabe in Textform über das Vergabeportal (Bieterkommunikation) darauf hinzuweisen.

Rückfragen per E-Mail, per Fax sowie telefonische Rückfragen oder Rückfragen per Brief werden nicht beantwortet.

Schlusstermin für den Eingang von Rückfragen ist der 05.07.2021, 12.00 Uhr.

Es erfolgt eine Beantwortung an alle Bieter bis 07.07.2021, 12:00 Uhr.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage Wohnheim Falkenbergerstraße – Aufstockung
 Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 22.11.2021
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 01.04.2022
 weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E84493347>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

- nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 12.07.2021 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 11.08.2021

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.subreport.de/E84493347>

Anschrift für schriftliche Angebote

Nur elektronisch über subreport,

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) **Eröffnungstermin** am 12.07.2021 um 10:00 Uhr

Ort

Nur über subreport

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

t) geforderte Sicherheiten

s. entsprechende KEV-Formblätter (Bestandteil der Ausschreibungsunterlagen)

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

s. entsprechende KEV-Formblätter (Bestandteil der Ausschreibungsunterlagen)

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

s. entsprechende KEV-Formblätter (Bestandteil der Ausschreibungsunterlagen)

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

s. entsprechende KEV-Formblätter (Bestandteil der Ausschreibungsunterlagen)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

s. entsprechende KEV-Formblätter (Bestandteil der Ausschreibungsunterlagen)

Bedingung an die Ausführung:

s. entsprechende KEV-Formblätter (Bestandteil der Ausschreibungsunterlagen)

Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:

s. entsprechende KEV-Formblätter (Bestandteil der Ausschreibungsunterlagen)

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

s. entsprechende KEV-Formblätter (Bestandteil der Ausschreibungsunterlagen)

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:

s. entsprechende KEV-Formblätter (Bestandteil der Ausschreibungsunterlagen)

Sonstiger Nachweis:

s. entsprechende KEV-Formblätter (Bestandteil der Ausschreibungsunterlagen)

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Regierungspräsidium Freiburg